

Medienmitteilung

Andermatt, 2. März 2026

## **Kanton Uri verzeichnet leichtes Wachstum bei den Logiernächten**

*Die Auswertung der Logiernächte im Jahr 2025 zeigt für den Kanton Uri eine stabile und leicht positive Entwicklung. Trotz teilweise herausfordernder Rahmenbedingungen konnte gegenüber dem Vorjahr ein Wachstum von rund zwei Prozent erzielt werden. Insgesamt wurden im Kanton Uri 278'716 Logiernächte (exkl. Parahotellerie) registriert.*

### **Fünfte Steigerung in Folge im Urner Unterland**

Das Urner Unterland konnte seine Logiernächte bereits zum fünften Mal in Folge steigern, wenn auch in moderatem Rahmen. Mit 104'043 Übernachtungen resultiert ein Plus von rund vier Prozent gegenüber dem Vorjahr. Massgeblich zu diesem positiven Ergebnis beigetragen haben insbesondere die hohen Auslastungen in den Frühlingsmonaten. Die starke Nachfrage in dieser Zeit unterstreicht die Attraktivität des Urnerlands als vielseitige Ganzjahresdestination.

Maurus Stöckli, Geschäftsführer der Uri Tourismus AG, ordnet ein: «Die wiederholte Steigerung bestätigt, dass sich das Urner Unterland als naturnahe und gut erreichbare Destination etabliert hat. Die strategische Fokussierung auf unsere Kernthemen «Wiege der Schweiz», «Seilbahn-Eldorado Uri» und «aktiv unterwegs» zahlt sich aus und trifft den Nerv der Zeit.»

### **Urner Oberland mit stabiler Entwicklung**

Die Ferienregion Andermatt verzeichnete 174'673 Logiernächte, was einem Plus von rund einem Prozent gegenüber 2024 entspricht. Obwohl der Schneemangel die laufende Wintersaison erschwerte, entwickelte sich der Monat Dezember entgegen den Erwartungen positiv und konnte im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von rund 7.7 Prozent erzielen. Besonders erfreulich war zudem die Entwicklung in einzelnen Gemeinden: Realp erzielte ein Plus von rund 16 Prozent, Hospental verzeichnete sogar eine Zunahme von rund 21 Prozent gegenüber dem letzten Jahr.

«Trotz der fehlenden Schneetage im Frühwinter 2025/26 und der reduzierten Bettenkapazitäten durch Renovationen konnten wir das Jahr insgesamt leicht im Plus abschliessen. Die starke Entwicklung einzelner Gemeinden zeigt das Potenzial der gesamten Region», betont Thomas Christen, Tourismusdirektor der Andermatt-Urserntal Tourismus GmbH.

### **Schweizer Gäste bleiben wichtigste Zielgruppe**

Sowohl im Urner Unterland als auch im Urner Oberland bleibt die Schweiz klar der wichtigste Herkunftsmarkt. Insgesamt wurden 173'972 Übernachtungen von Gästen aus der Schweiz verzeichnet, gefolgt von Deutschland als zweitwichtigstem Markt. Im Urner Oberland spielen zudem Gäste aus Nordamerika weiterhin eine bedeutende Rolle, während im Urner Unterland die Niederlande traditionell zu den wichtigsten Auslandsmärkten gehören.

### **Stabiler Trend mit weiterem Potenzial**

Die aktuellen Zahlen bestätigen die robuste Nachfrage nach Natur- und Aktivferien im Kanton Uri. Trotz wetterbedingter Herausforderungen zeigt sich die Destination insgesamt widerstandsfähig. Der weiterhin anhaltende Trend zu naturnahen Erlebnissen, die gute Erreichbarkeit sowie die zunehmende internationale Sichtbarkeit unterstreichen das touristische Potenzial des Kantons.

### **Uri Tourismus AG**

Die Uri Tourismus AG ist die regionale Tourismusorganisation im Urner Unterland. Neben der Gästeinformation und -betreuung vor Ort ist sie um die Koordination, Produktentwicklung und Vermarktung der vielfältigen Angebotspalette der Ferien- und Freizeitregion besorgt. Ergänzt wird das Aufgabenportfolio mit Dienstleistungen für Dritte sowie Aktivitäten im Bereich der Tourismussensibilisierung. Weitere Informationen: [www.uri.swiss](http://www.uri.swiss)

### **Andermatt-Urserntal Tourismus GmbH**

Die Andermatt-Urserntal Tourismus GmbH (AUT) ist eine von zwei Tourismusorganisationen im Kanton Uri und zuständig für das Urner Oberland. Neben dem Destinationsmarketing und der Gästebetreuung beteiligt sich die AUT stark an der Positionierung und strategischen Weiterentwicklung der Destination. Weitere Informationen: [www.andermatt.swiss](http://www.andermatt.swiss)

### **Fotos:**



*Realp trägt zur positiven Entwicklung im Urner Oberland bei. (c) Valentin Luthiger*



*Hohe Frühlingsauslastungen stärkten die Logiernächte im Urner Unterland. (c) Angel Sanchez*

**Kontaktpersonen:**

**Uri Tourismus AG**

Maurus Stöckli, Geschäftsführer

Tel. +41 79 663 57 78

[maurus.stoeckli@uri.swiss](mailto:maurus.stoeckli@uri.swiss)

**Andermatt-Urserntal Tourismus GmbH**

Thomas Christen, Tourismusdirektor

Tel. +41 79 764 21 45

[thomas.christen@andermatt.swiss](mailto:thomas.christen@andermatt.swiss)